

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementsspreis:

Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.  
" " Halbjahr 7 „ 50 Pf. 8 „ 70 „  
" " Vierteljahr 4 „ 50 Pf. 5 „ 50 „  
" einen Monat . 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.  
Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Eintrittsgebühr: Die vierseitige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

## Cur- und Fremdenliste.

25. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

M 10.

Samstag den 10. Januar

1891.

Für unentlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 25, anzugeben.

Die Redaction.

## 15. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

- |  |               |
|--|---------------|
| 1. Ouverture zu „Indra“ . . . . .            | Flotow.       |
| 2. Canzone . . . . .                         | Raff.         |
| 3. Dividenden, Walzer . . . . .              | Joh. Strauss. |
| 4. Einleitung und Chor aus „Lohengrin“ . . . | Wagner.       |
| 5. Ouverture zu „Blaubart“ . . . . .         | Taubert.      |
| 6. Berceuse für Violine . . . . .            | Dunckler.     |
| 7. Bella-Polka-Mazurka . . . . .             | Waldteufel.   |
| 8. II. ungarische Rhapsodie . . . . .        | Liszt.        |

Rundschau:  
Egl. Schloss.  
Curhaus & Colonnaden.  
Cur-Anlagen.  
Kochbrunnen.  
Holdenauzau.  
Museum.  
Kunst-Ausstellung.  
Kunstverein.  
Synagoge.  
Kath. Kirche.  
Evang. Kirche.  
Burgkirche.  
Engl. Kirche.  
Palais-Pauline.  
Hygiea Gruppe.  
Schiller-, Waterloo- & Krieger-Denkmal.  
&c. &c.  
Griechische Capelle.  
Herberg-Fernsicht.  
Platte.  
Wartthurm.  
Ruine Senzenberg.

## 16. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

- |  |               |
|--|---------------|
| 1. Russischer Marsch . . . . .                   | Joh. Strauss. |
| 2. Ouverture zu „Fra Diavolo“ . . . . .          | Auber.        |
| 3. Arie aus „Das Nachtlager in Granada“ . .      | Kreutzer.     |
| Violine-Solo: Herr Concertmeister Nowak.         |               |
| Posaune-Solo: Herr Schrödt.                      |               |
| 4. Nur mit Dir, Polka . . . . .                  | Bilse.        |
| 5. a) Frühlingslied, b) Spinnerlied . . . . .    | Mendelssohn.  |
| 6. Angelus aus der Suite „Scènes pittoresques“ . | Massenet.     |
| 7. Fantasie aus „Mignon“ . . . . .               | Thomas.       |
| 8. Stenographisch, Galop . . . . .               | Stasny.       |

**Versicherung gegen Coursverlust.** Das Bankhaus Carl Neuburger in Berlin, Französische Strasse 13, veröffentlicht auch in diesem Jahre unter dem Titel „Kalender für die Versicherung gegen Coursverlust“ eine Tabelle aller derjenigen Wertpapiere, welche im Laufe des Jahres mit Verlust zur Ziehung gelangen und von demselben gegen diesen Coursverlust in Versicherung genommen werden. Ein Vergleich des neuen Kalenders mit den früheren Ausgaben desselben zeigt am deutlichsten die fortgesetzte Erweiterung des Versicherungsgebietes, da eine grosse Zahl in früheren Jahren nicht versicherter Effete neu in die Versicherung aufgenommen worden ist. In dem Kalender wird die Versicherung gegen Coursverlust klar und eingehend erläutert, so dass sich Jedermann unschwer in der Angelegenheit informieren kann, auch sind zur Orientierung über die ungefährten Kosten der Versicherung bei jedem Papier diejenigen Prämien angegeben, zu denen im Jahre 1890 versichert wurde. Da der Kalender von der Versicherungs-Abteilung des genannten Bankhauses an Jedermann gratis und franco ausgegeben resp. über sandt wird, so können wir jedem Capitalisten, dem an einer gleichbleibenden Rente und einem ruhigen Besitz seines Capitals gelegen ist, nur ratzen, sich die Brochüre kommen zu lassen und eingehend zu studiren. Wächst doch die Gefahr, einen Verlust durch die Amortisationsziehung zu erleben, von Jahr zu Jahr, da die Zahl der im Umlauf befindlichen Stücke von Ziehung zu Ziehung geringer wird, während der anzulosende Betrag bei jeder Ziehung auf Grund des vorgeschriebenen Verloosungsplanes sich vergrössert. Nicht unerwähnt wollen wir lassen, dass der Kalender in diesem Jahr eine ganz dankenswerthe Vergrösserung dadurch erfahren hat, dass in demselben die Verloosungspläne der sämtlichen an der Berliner Börse gehandelten Prämien-Anleihen und Anleihenloose aufgenommen worden sind.

Wie man im Kampf um's Dasein, der Notl gehorched, zum Sprachreiniger wird, lehrt die Geschichte von einem biederem Bauermann, der während der Fahrt mit dem Bamberger Frühzuge wahrscheinlich durch die angenehm schaukelnde Bewegung des Wagens etwas eingenickt war und, als er erwachte, zu seinem Schrecken bemerkte, dass der Zug sich gerade die kleine Haltestelle, an welcher er aussteigen wollte, wieder zu verlassen anschickte. Durch ein paar unartikulierte Laute wollte er sich bemerkbar machen, aber vergeblich suchte sein Gedächtnis nach dem erlösenden Fremdwort „Conducteur“. Es wollte ihm nicht befallen, und so schrie er aus vollem Halse: „Herr Billetenwicker, Herr Thürzumacher, Herr Rumlafer!“ Und der Mann erreichte seinen Zweck.

## Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein 4 pCt. Anteilscheine Serie 15 und folgende. Die nächste Ziehung findet Ende Januar statt. Gegen den Coursverlust von ca. 1 pCt. bei der Ausloosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Sicherung für eine Prämie von 3 Pf. pro 100 Mark.

### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
8. Jan. 10 Uhr Abends	752,8	— 9,3	81 %
9. " 8 " Morgens	755,0	— 10,7	81 "
1 " Mittags	755,5	— 6,4	74 "

8. Januar. Niedrigste Temperatur — 9,3, höchste — 4,0, mittlere — 6,7

Allgemeines vom 9. Jan. Gestern Mittag theilweise heiter, leichter Nordwest, Frost, Nachts streng kalt; heute Morgen bedeckt, später etwas aufgehellt. Maier.

## Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses auf das Eleganste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

Anton Taglang.

# Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 9. Januar 1891.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

## Adler.

Häuser, Hr.,  
Dornath, Fr.,  
Ützen, Fr. m. Tochter,  
Stoch, Hr. Kfm.,  
Sommer, Hr. Kfm.,  
Spoyer, Hr. Kfm.,  
Hecht, Hr. Kfm.,  
Johberg, Hr. Kfm.,  
Seidel, Hr. Kfm.,  
Königsberger, Hr. Kfm.,

## Belle vue.

Schmetes, Hr.,

## Hotel Block.

van Lennep, Hr.,

## Central-Hotel.

Pfeiffer, Hr. Fabrikbes. m. Fr.,  
von Vritensky, Hr. Postsecretar,  
Schulz, Hr. Postsecretar,  
Oppel, Hr. Lient,  
Auweiler, Hr. Kfm. m. Fr.,  
Frankenstein, Hr. Kfm.,  
Engel, Hr. Kfm.,

## Hotel Dasch.

Poten, Hr. Major m. Fr.,  
Ullmann, Fr.,  
Correggio, Frl.,

Zürich  
Coblenz  
Bremen  
Frankfurt  
Frankfurt

Cöln  
Nürnberg  
Cöln  
Cöln  
Crefeld

Aachen  
Berlin  
Berlin  
Osdorf  
Frankfurt

Berlin

Pötsch, Fr.,  
Thomson, Hr. m. Fr.,  
Englischer Hof.

Block, Fr.,  
Einhorn.

Ritzhaupt, Hr. Kfm.,  
Mayer, Hr. Kfm.,  
Georg, Hr. Kfm.,  
Neubauer, Hr. Kfm.,  
Wolff, Hr. Kfm.,  
Schlosser, Hr. Kfm.,  
Huth, Hr. Kfm.,  
Galle, Hr. Kfm.,

Pottgiesser, Hr. Musiker,  
Riederer, Frl.,  
Landauer Hr. Kfm.,

Zum Erbprinzen.

Einert, Hr. Lehrer,  
Schramm, Hr. Lehrer,  
Wolf, Hr.,  
Horn, Hr.,

Grüner Wald.

Meyer, Hr. Kfm.,  
Ruppelt, Hr. Kfm.,  
Flörsheim, Hr. Kfm.,  
Bloch, Hr. Kfm.,

Höchst  
England  
Amsterdam  
Cöln  
Limburg  
Cöln  
Nürnberg  
Nürnberg  
Diez  
Cannstatt  
München  
München  
Stuttgart

Grönebach  
Philadelphia

Goldene Krone.

Weisser, Frau Dr.,

Nassauer Hof.

Trapet, Hr.,

Nonnenhof.

Hartmann, Hr. Kfm.,

Bastian, Hr. Kfm.,

Kaufmann, Hr. Kfm.,

Schmidt, Hr. Kfm. m. Sohn,

Kalb, Hr. Kfm.,

Strohmäller, Hr. Kfm.,

Pariser Hof.

Schick, Hr. Dr. med.,

Isan, Frl.,

Pfälzer Hof.

Burk, Hr. Fabrikbes.,

Schwarz, Hr. Kfm.,

Hotel Prince of Wales.

Kain, Hr. m. Nichte,

Rhein-Hotel & Dépendance

Brosius, Hr. Dr. med.,

Ostertoh, Hr. Oberstlieut.,

Rose.

Cautheray, Hr.,

Bell, Hr.,

Spiegel.

Logan, Fr. m. Töcht.,

Paulmann, Frl.,

Tannhäuser.

Blechschmidt, Hr. Kfm.,

Lucke, Hr. Director,

Oppenheimer, Hr. Kfm.,

Taunus-Hotel.

Scheller, Hr. Fabrikbes. m. Fr.,

Henneckers, Kfm.,

Windloff, Hr. Kfm.,

Dahimer, Hr. Rent. m. Fr.,

Payer, Hr. Fabrikbes.,

Oasting, Hr. Rent. m. Fam.,

Hotel Victoria.

Schlüter, Excell., Hr. General

v. Eichler, Excell., Hr. Botschafter, Carlsruhe

Hotel Vogel.

Heger, Hr. Kfm.,

Hotel Weins.

Blaxley, 2 Brn.,

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisiana.

Mueller, Hr.,

Shiell, Hr.,

Villa Germania.

Kühlein, Hr. m. Tochter u. Bed.,

Charlottenburg



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen.

Montag den 12. Januar, Abends 8 Uhr:

## Sechste öffentliche Vorlesung.

Frau **Ottlie Stein**, Schriftstellerin aus Mannheim;  
Thema: „Drei deutsche Kaiserinnen“.

### Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pfg.

**Billets** (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen  
hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

## „Rathskeller“

(im neuen Rathaus)

### Feinstes Wein- & Bier-Restaurant

Diners zu festen Preisen & à la carte, Soupers

### Grösste Sehenswürdigkeit Wiesbadens!

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zeichnet Hochachtungsvoll  
H. Haberland.

## Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

### Philippe Ditt.

Restauration ersten Ranges  
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

### Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolade**

**Diners & Soupers à part** auf Bestellung zu jedem Preise  
von 4.50 an aufwärts.

**Erlanger Exportbier** (hell) von Franz Erich in Erlangen und  
**Pilsener Bier** aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

### Dr. Constantin Schmidt's Heilanstalt

für **Schlaflosigkeit, Morphinumkrankheit &c. &c.**  
**Sennengerstrasse 43.**

Geöffnet das ganze Jahr hindurch.

Gegründet i. J 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter, sämtlich in Wiesbaden.

## „Sprudel“.

Dienstag den 20. Januar er.

### Zweite General-Versammlung

im grossen Saale des „Hotel Victoria“.

Saalöffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr. Einzug des  
Comités: 11 Minuten nach 8 Uhr präcis.

Fremden-Einführung — soweit Raum vorhanden — nur  
durch Mitglieder: 4 Mark.

Hiesige können nicht eingeführt werden.

Neu-Anmeldungen für **Kappe** und **Stern** müssen vor  
her bei Herrn Josef Hupfeld Bahnhofstrasse 4 und Herrn W. Bickel Lang-  
gasse 20 bewirkt werden.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Sonntag den 18. Januar,  
Vormittags, bei Herrn Rechtsanwalt Frey Louisenstrasse 25 einzureichen.

Vorträge bei Herrn C. Kalkbrenner Friedrichstrasse 12 anzumelden.

6

### Der kleine Rath.

## Wintercur Dr. med. Lustig Wintercur

Specialarzt für

## Kneipp'sche Kuren

Wiesbaden, Taunusstrasse 4.

9539 Zeugniss.  
Herr Dr. Jos. Lustig, prakt. Arzt, hat sich durch eingehendes Studium meiner  
Wasserkur bei mir persönlich eine so vortreffliche Kenntnis und Sicherheit in der Aus-  
übung derselben erworben, dass ich diesen Herrn als gewissenhaften und sachverständigen  
Vertreter meines Heilverfahrens dem vollen Vertrauen aller Leidenden empfehlen kann.  
Wörishofen, 18. Sept. 1890.

gez.: **Seb. Kneipp**, Pfarrer.

### Fremden-Pension Villa Margaretha,

Gartenstr. 10 & 14,  
3 Min. vom Curhause. Möblierte Zimmer mit  
Pension. Bäder im Hause. 9235

### Rosenstrasse 12

9617 Familienpension.  
Family Boarding house.

Herr **Homan** receives pupils for  
Army Exams &c. Resident Class. Grad.  
in Hon. Oxon. Excellent ref in England  
Luisenstrasse 12. 9506

### Königliche Schauspiele.

Samstag den 10. Januar 1891.

10. Vorstellung.

(65. Vorstellung im Abonnement.)

### Cornelius Voss.

Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan.

### Mainzer Stadttheater.

Samstag, 10. Januar 1891.

### Pension Schöller.

Posse in 3 Akten von W. Jacoby und C. Laufs.